

An die Generalversammlung der

Bethlehem Mission Immensee

im RomeroHaus
Kreuzbuchstrasse 44
6006 Luzern

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2013

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2013)

17. April 2014
11079/21301269/4/Cb/rma

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Bethlehem Mission Immensee, Immensee

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Bethlehem Mission Immensee bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglements über das ZEWO-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Luzern, 17. April 2014

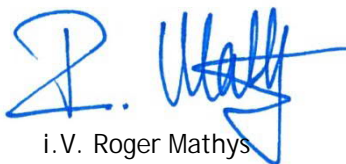
BDO AG



Christof Bättig

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte



i.V. Roger Mathys

Zugelassener Revisor

Beilagen

Jahresrechnung

Bilanz per 31. Dezember 2013

in CHF	Anhang	2013	2012
Flüssige Mittel	1	9'971'059	11'235'540
Forderungen	2	118'711	127'772
Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen		129'601	41'634
Vorräte	3	14'377	8'723
Aktive Rechnungsabgrenzung	4	220'451	488'841
Umlaufvermögen		10'454'198	11'902'511
Mobile Sachanlagen	5	251'353	85'886
Immobilien	5	8'347'042	674'638
Immaterielle Werte	5	121'019	189'589
Anlagevermögen		8'719'414	950'113
AKTIVEN		19'173'612	12'852'624
Kurzfristige Verbindlichkeiten		1'155'497	607'209
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		100'000	-
Kurzfr. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen		403'764	672'621
Passive Rechnungsabgrenzung	7	387'699	161'190
Kurzfristige Rückstellungen	8	-	30'000
Wiedereingliederung Fachpersonen	8	655'708	402'715
Fremdkapital kurzfristig		2'702'668	1'873'735
Hypothek		4'000'000	-
Fremdkapital langfristig		4'000'000	-
zweckgebundene Fonds Landesprogramme		6'044'414	5'116'815
zweckgebundene Fonds Projekte		15'000	4'074
zweckgebundene Fonds Stiftungen und Legate		606'092	858'190
Fonds mit einschränkender Zweckbindung		6'665'506	5'979'078
Einbezahltes Kapital		4'820'000	4'820'000
Erarbeitetes freies Kapital		704'025	29'673
Erneuerungsreserve RomeroHaus		42'750	-
Jahres- / Vorjahresergebnis		238'662	150'137
Organisationskapital		5'805'438	4'999'811
PASSIVEN		19'173'612	12'852'624

Betriebsrechnung 2013

in CHF	Anhang	2013	2012
Spenden		4'778'004	5'162'997
Legate / Schenkungen		1'511'192	1'428'927
Beitrag DEZA		3'487'000	1'500'000
Beitrag Fastenopfer		195'500	102'000
Beitrag DOK, Missio, Adveniat, Diözesen Deutschland		128'265	229'921
Beitrag SMB (Bildungsauftrag)		100'000	100'000
Beitrag SMB		500'000	35'000
Beitrag Stiftung Geschwister Butz		35'000	35'000
Beiträge Kantone, Gemeinden, KGs+Pfarreien (nach Vereinbarung)		276'366	-
Mitgliederbeiträge Verein		13'439	-
Gönnerbeiträge RomeroHaus		26'470	30'250
Ertrag Spenden, Legate, Beiträge		11'051'237	8'624'095
Ertrag Handel		59'619	68'209
Ertrag Medien		650'797	651'886
Ertrag Dienstleistung		102'334	86'979
Ertrag Uebriges		64'068	41'651
Ertrag aus Leistungserbringung		876'818	848'725
Total Ertrag		11'928'055	9'472'821
Einsatzkosten Fachpersonen und Projekte		3'847'971	2'517'862
Personal		1'823'657	1'331'174
Anteil Sachaufwendungen		247'727	162'310
Anteil Abschreibungen		50'349	43'515
Bereich Süd		5'969'705	4'054'860
Kosten Bildung		540'453	381'269
Kosten Kommunikation		74'316	57'545
Personal		1'344'362	1'419'678
Anteil Sachaufwendungen		258'987	377'335
Anteil Abschreibungen		42'684	64'160
Bereich Nord (Sensibilisierung und Bildung)		2'260'803	2'299'987
Aktionen zur Mittelbeschaffung		665'784	448'262
Personal		888'289	631'999
Anteil Sachaufwendungen		280'492	304'573
Anteil Abschreibungen		30'621	8'599
Bereich Mittelbeschaffung		1'865'186	1'393'433
Personaladministration und Geschäftsleitung		1'162'397	1'033'183
Anteil Sachaufwendungen		438'676	399'894
Anteil Abschreibungen		54'809	68'371
Bereich Verwaltung		1'655'882	1'501'448
Total Aufwand Bereiche		11'751'574	9'249'728
Betriebsergebnis I		176'480	223'093

Betriebsrechnung 2013

in CHF	2013	2012
Betriebsergebnis I	176'480	223'093
Finanzertrag	33'494	37'481
Finanzaufwand	-35'173	-46'722
Kursgewinn/ -Verlust	28'373	9'825
Finanzerfolg	26'694	584
Ertrag Gastbereich	610'338	787'792
Aufwand Gastbereich	-996'693	-1'185'295
Abschreibungen Gastbereich	-27'045	-142'836
Ertrag Liegenschaft RomeroHaus	426'722	234'928
Aufwand Liegenschaft RomeroHaus	-221'672	-66'904
Abschreibungen RomeroHaus	-155'104	-
Ausserordentlicher Ertrag	9 495'344	370'848
Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg	131'890	-1'468
Ergebnis vor Fondsveränderungen und Kapitalbewegungen	335'064	222'209
Zuweisung zweckgebundene Fonds	-4'242'089	-1'423'137
Entnahme zweckgebundene Fonds	4'039'849	2'490'379
Interne Transfer zweckgebundene Fonds	-484'188	-1'139'313
Ergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	-351'364	150'137
Auflösung freie Fonds E-CHANGER	590'026	-
Veränderung Organisationskapital (+ Abnahme / - Zunahme)	-238'662	-150'137
Ergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital	0	0

Geldflussrechnung 2013

in CHF	2013	2012
Ergebnis vor Fondsveränderungen und Kapitalbewegungen	335'064	222'209
Abschreibungen	360'611	327'481
Einbuchung Org. Kap. und Reserven E- Changer	1'514'241	-
Auflösung Reserven Org. Kap. E- Changer	-400'000	-
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-78'905	57'167
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	-5'654	10'428
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzung	268'390	-349'065
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten	379'431	688'964
Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzung	226'509	15'311
Zunahme (+) / Abnahme (-) Wiedereingliederung Fachpersonen	252'993	55'346
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Rückstellungen	-30'000	-
Zunahme (+) / Abnahme (-) Reserven	42'750	-
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'865'430	1'027'841
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Mobilien	-112'493	-15'472
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Maschinen	-92'741	-12'127
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition EDV	-53'645	-25'043
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition feste Einrichtungen	-7'827'509	-37'358
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition immaterielle Werte	-43'523	-187'413
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-8'129'912	-277'413
Abnahme (+) / Zunahme (-) langfristige Finanzverbindlichkeiten	4'000'000	-
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristige Rückstellungen	-	-3'192
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	4'000'000	-3'192
Total Geldfluss (Veränderung der flüssigen Mittel)	-1'264'481	747'236
Bestand der flüssigen Mittel am 1. Januar	11'235'540	10'488'304
Bestand der flüssigen Mittel am 31. Dezember	9'971'059	11'235'540
Total Veränderung der flüssigen Mittel	-1'264'481	747'236

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2013

in CHF	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Interne Transfers	Endbestand
Fonds Einsatz Asien	297'152	127'260	-352'117	248'933	321'228
Fonds Einsatz Afrika	1'417'305	584'249	-1'313'103	1'141'621	1'830'072
Fonds Einsatz Lateinamerika	3'402'358	904'080	-2'301'368	1'888'043	3'893'114
Fonds Mittel Projekte	4'074	-	-73'262	84'188	15'000
Fonds Beiträge (DEZA, FO)	-	2'626'500	-	-2'626'500	-
Maria Fischer Fonds	48'117	-	-	-48'117	-
zweckgebundene Legate	810'072	-	-	-203'980	606'092
Total zweckgebundene Mittel 2013	5'979'078	4'242'089	-4'039'849	484'188	6'665'506
Fonds Einsatz Asien	310'088	122'661	-360'750	225'153	297'152
Fonds Einsatz Afrika	1'000'856	481'017	-759'799	695'231	1'417'305
Fonds Einsatz Lateinamerika	3'072'093	690'483	-1'123'097	762'880	3'402'358
Zweckgebundene Mittel Projekte	277'480	127'276	-246'733	-153'951	4'074
Dr. Maria Fischer-Fonds	108'117	-	-	-60'000	48'117
zweckgebundene Legate	1'138'372	1'700	-	-330'000	810'072
Total zweckgebundene Mittel 2012	5'907'007	1'423'137	-2'490'379	1'139'313	5'979'078

Zuwendungen mit einschränkender Zweckbindung werden als Fondskapital ausgewiesen.
Die aufgeführten Fonds haben folgende Zweckbestimmungen:

Einsatz-Fonds	Die geäußerten Mittel werden zur Finanzierung der Tätigkeit der BMI im Ausland eingesetzt.
Zweckgebundene Mittel Projekte	Gesammelte Mittel, welche für Projekte, die ausserhalb des eigentlichen Tätigkeitsgebietes der BMI liegen, verwendet werden, jedoch in einem engem Zusammenhang stehen, sind unter dem Fondskapital separat ausgewiesen.

Veränderung des Organisationskapitals	Stand 01.01	Zugang	Abgang	Stand 31.12
Einbezahltes Kapital	4'820'000	-	-	4'820'000
Erneuerungsreserve RomeroHaus		42'750	-	42'750
Zugang EK E-CHANGER 1)		524'215	-	
Freie Fonds E-CHANGER 1)		590'026	590'026	
Erarbeitetes Kapital	179'811	238'662	-	942'688
Organisationskapital 2013	4'999'811	1'395'653	590'026	5'805'438
Einbezahltes Kapital	4'820'000	-	-	4'820'000
Erarbeitetes Kapital	29'673	150'137	-	179'811
Organisationskapital 2012	4'849'673	150'137	-	4'999'811

Das einbezahlte Kapital umfasst diejenigen Mittel, welche die Mitglieder bei der Gründung der BMI eingelegt haben.

Die kumulierten Jahresgewinne und -verluste werden unter der Position erarbeitetes Kapital ausgewiesen.

1) Beinhaltet Zugang EK E-CHANGER.

Anhang zur Jahresrechnung 2013 Bethlehem Mission Immensee

Rechnungslegungsgrundsätze

In der Buchhaltung wurde 2013 einen weiteren und letzten System- und Strukturenwechsel vorgenommen. So ergeben sich in der Bilanz und Betriebsrechnung im Vergleich zum Vorjahr Unterschiede in der Darstellung.

Die Bereiche "Gastbereich" und "Gebäudeverwaltung", die nicht zum Kerngeschäft der BMI gehören, werden gesondert unter dem Titel "ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg" dargestellt. Zu beachten ist zudem, dass per 1.1.2013 die Geschäftsstelle E-CHANGER als neuer Kooperationspartner in die Buchhaltung integriert wurde. Folgende Zahlen wurden in die Buchhaltung übernommen:

AKTIVEN	
Flüssige Mittel	1'568'680
Forderungen Dritte	260'434
Forderungen ggü. nahestehenden Organisationen	74'266
Aktive Rechnungsabgrenzung	28'674
Sachanlagen	3
Total Aktiven	1'932'057

PASSIVEN	
Verbindlichkeiten Dritte	391'539
Verbindlichkeiten ggü. nahestehenden Organisationen	11'277
Passive Rechnungsabgrenzung	15'000
Zweckgebundene Fonds	400'000
Freie Fonds	590'026
Organisationskapital	524'215
Total Passiven	1'932'057

Grundsätze der Buchführung und der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung 'Swiss GAAP FER' erstellt. Es wird das gesamte Regelwerk eingehalten. Sie entspricht dem schweizerischen Gesetz wie auch den Grundsätzen und Richtlinien der Stiftung ZEW0 sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wurde auf der Basis von Fortführungswerten erstellt und es wurden folgende Bilanzierungsgrundsätze angewandt:

Flüssige Mittel

Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Umrechnungskurs am Bilanzstichtag bewertet

Forderungen

Nominalwert unter Berücksichtigung begründeter Wertberichtigungen für gefährdete Guthaben

Wertschriften Marktwert

Warenvorräte

Verkaufspreis abzüglich mutmasslicher Marge (Verkaufsartikel) und Einstandspreis bei den Lebensmitteln und übrigen Vorräten. Sollte der den Vorräten per Bilanzstichtag beizumessende Wert tiefer sein als die vorerwähnten, dann kommt dieser zur Anwendung.

Anlagen

Anschaffungskosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5'000.-

Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen beträgt:

Immobilien: Kauf RomeroHaus	25 Jahre
Umbauten RomeroHaus	25 Jahre
Mobilien	8 Jahre / 10 Jahre
Maschinen / Fahrzeuge	5 Jahre
Immaterielle Werte	3 Jahre
Fremdkapital	Nominalwert
Fremdwährungen	Zum Kurs am Transaktionsdatum

Erläuterungen zur Geldflussrechnung

Der für die Geldflussrechnung gewählte Fonds setzt sich aus den flüssigen Mitteln zusammen. Der Geldfluss aus Betriebsätigkeit wird indirekt berechnet.

Die Geldflussrechnung zeigt auf, welcher Fondsbeitrag aus der Geschäftstätigkeit sowie aus Investitions-/Desinvestitions- und Finanzierungs-/ Definanzierungs-Vorgängen erarbeitet wurde.

Weitere Angaben

Verpflichtungen

Es bestehen weder Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen noch Eigentumsvorbehalte zu Gunsten Dritter.

Pensionskasse

Die Bethlehem Mission Immensee ist bei der Helvetia-Sammelstiftung angeschlossen (Vollversicherungsvertrag). Es handelt sich um eine Kasse nach dem Beitragsprimat. Der Deckungsgrad wird von der Stiftung zu jederzeit mit mindestens 100% garantiert.

Der Aufwand der BMI für die berufliche Vorsorge betrug 2013 CHF 560'961.- (Vorjahr CHF 425'590.-)

Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Personalvorsorgestiftung.

Brandversicherungswert

Die Sachanlagen der Bethlehem Mission Immensee - inklusive RomeroHaus Luzern - sind mit einem Wert von CHF 9.8 Mio. versichert.

Verbindlichkeiten / Guthaben / Transaktionen gegenüber nahestehenden Organisationen

Ab dem Geschäftsjahr 2010 verrechnet das Missionshaus Bethlehem an die Bethlehem Mission Immensee die Büroräumlichkeiten in Immensee sowie die Räumlichkeiten im RomeroHaus Luzern. Der gesamte Mietzinsaufwand betrug im Berichtsjahr CHF 228'000.- (im Vorjahr CHF 528'000.-). Miete RomeroHaus bis Ende März. Im April 2013 hat die BMI das RomeroHaus käuflich erworben. Die Miete für die Räumlichkeiten in Immensee wurde bis Ende August 2013 entrichtet. (Umzug der Geschäftsstelle der BMI von Immensee nach Luzern Anfangs Juli 2013, Mietvertrag per Ende August 13 gekündigt.)

Im Jahre 2013 hat die BMI CHF 100'000.- zu Gunsten des Bildungsauftrages von der SMB erhalten.

Der Austausch der übrigen Leistungen zwischen den nahestehenden Organisationen erfolgt zu internen Verrechnungssätzen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 14. März 2014 sind keine Ereignisse bekannt, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben.

Erläuterungen zur Bilanz

1 Flüssige Mittel	31.12.2013	31.12.2012
Kasse	5'006	42'191
Postkonti	632'798	1'735'394
Banken Schweiz	3'743'756	2'786'327
Geld in Transit	-	-453
Flüssige Mittel der Regionalstellen / RomeroHaus	228'392	409'203
Kurzfristige Geldanlagen	5'165'705	6'013'065
Wertschriften kurzfristig realisierbar	58'749	43'766
Banken / Post Ausland	136'652	206'047
Total	9'971'059	11'235'540

2 Forderungen	31.12.2013	31.12.2012
Gegenüber Gemeinwesen (Verrechnungssteuer)	8'608	13'558
Forderung aus Lieferung und Leistung	76'233	40'561
Forderung aus Lieferung und Leistung Romero Haus	-	26'216
Übrige Forderungen	33'870	47'438
Total	118'711	127'772

3 Vorräte	31.12.2013	31.12.2012
Verkaufsartikel	-	-
Lebensmittelvorräte	14'377	8'723
Total	14'377	8'723

4 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2013	31.12.2012
Auslagen Projekte im neuen Jahr	220'451	488'841
Total	220'451	488'841

5 Sachanlagespiegel 2013	Mobilien	Maschinen / Fahrzeuge	EDV	Feste Einrichtungen	Immaterielle Werte
Bestand am 1.1.2013	766'009	152'269	1'350'314	1'722'677	320'824
Zugänge	130'911	92'745	53'649	7'827'509	43'526
Abgänge	-615'359	-116'653	-1'235'076	-177'521	-12'811
Bestand am 31.12.2013	281'561	128'361	168'887	9'372'665	351'539

Abschreibungen					
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.2013	-719'071	-140'143	-1'323'493	-1'048'039	-131'235
Zugänge ordentliche Abschreibungen 2013	-35'195	-13'307	-44'370	-155'106	-112'093
Abgänge	596'941	116'953	1'235'076	-	-
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2013	-157'866	-36'797	132'787	-1'203'144	-243'328
Buchwert am 31.12.2013	123'696	91'560	36'097	8'347'042	121'019

5 Sachanlagespiegel 2012	Mobilien	Maschinen / Fahrzeuge	EDV	Feste Einrichtungen	Immaterielle Werte
Bestand am 1.1.2012	750'537	140'143	1'325'271	1'685'319	133'411
Zugänge	15'472	12'127	25'043	37'358	187'413
Abgänge	-	-	-	-	-
Bestand am 31.12.2012	766'009	152'269	1'350'314	1'722'677	320'824

Abschreibungen					
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.2012	-696'369	-134'636	-1'290'649	-851'027	-61'818
Zugänge ordentliche Abschreibungen 2012	-22'702	-5'506	-32'844	-197'012	-69'417
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2012	-719'071	-140'143	-1'323'493	-1'048'039	-131'235
Buchwert am 31.12.2012	46'938	12'127	26'821	674'638	189'589

7 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2013	31.12.2012
Auslagen Projekte im alten Jahr	387'699	161'190
Total	387'699	161'190

8 kurzfristige Rückstellungen 2013	Rückstellung Wiedereingl.	Übrige Rück- stellungen
Bestand am 1.1.2013	402'715	30'000
Zugänge	469'759	-
Abgänge	-216'766	-30'000
Bestand am 31.12.2013	655'708	-

8 kurzfristige Rückstellungen 2012	Rückstellung Wiedereingl.	Übrige Rück- stellungen
Bestand am 1.1.2012	347'368	30'000
Zugänge	249'893	-
Abgänge	-194'546	-
Bestand am 31.12.2012	402'715	30'000

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

9 Ausserordentlicher Erfolg

Der ausserordentliche Erfolg setzt sich einerseits aus der Auflösung eines Fonds-Süden von E-CHANGER (Integration der Buchhaltung E-CHANGER) und andererseits von der Wiederintegration der Buchhaltung des Verein BMI.

Entschädigung an Vorstand, GV, Delegierte	2013	2012
Sitzungsgelder Präsidium	3'000	2'800
Sitzungsgelder / Beratung / Organisation Vorstand	37'055	37'836
Spesen	3'207	2'232
Total	43'262	42'868



Bethlehem Mission Immensee

COMUNDO

COMUNDO – Schweizer Allianz für Personelle Entwicklungszusammenarbeit:
Bethlehem Mission Immensee · E-CHANGER · Inter-Agire